



# MÜNCHNER KREIS

Pressemitteilung  
30. Juni 2008

## **Wohin steuern die digitalen Medien?**

### **Neues Buch zeigt Wege zur optimierten Regulierung elektronischer Medien**

München, 30. Juni 2008 – Der Münchner Kreis, eine gemeinnützige Vereinigung für Kommunikationsforschung an der Nahtstelle von Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Medien, hat heute sein jüngstes Buch mit dem Titel „Elektronische Medien – Entwicklung und Regulierungsbedarf“ vorgestellt. Das Buch liefert eine bisher nicht verfügbare Bestandsaufnahme der deutschen Märkte für elektronische Medien. Es erscheint im Vahlen Verlag, München. Mit Blick auf die Digitalisierung und das Zusammenwachsen von Medien, Diensten und Übertragungsnetzen entwirft das Buch die zentralen Szenarien für die Zukunft der Medienmärkte. Die Autoren Prof. Dr. Bernd Holznagel, Prof. Dr. Dieter Dörr und Dr. Dr. Doris Hildebrand zeigen in diesem Referenzwerk praktische Optionen für die notwendigen Veränderungen des Regulierungsrahmens auf. Sie tragen dabei zugleich den Anforderungen der EU und des deutschen Verfassungsrechts, aber auch den aktuellen Markt- und Technologieentwicklungen Rechnung. Noch in diesem Jahr wird der in Medienkreisen viel diskutierte 12. Rundfunkänderungsstaatsvertrag ausgearbeitet. Die Medienpolitik steht dabei vor der Aufgabe, eine Reihe grundsätzlicher sowie neuartiger Regelungen zur künftigen Gestalt der Märkte für elektronische Medien und deren Ordnung zu entwerfen.

Das Buch stellt sich zunächst der Aufgabe einer Bestandsaufnahme, denn die Rechtslage ist inzwischen selbst für Medienfachleute sehr unübersichtlich geworden. Telekommunikationsrecht, Rundfunkrecht und Internetrecht stehen nebeneinander und geraten durch die Medienkonvergenz in Konkurrenz zueinander. Aus ökonomischer und juristischer Sicht werden die derzeitigen Marktverhältnisse und die rechtlichen Rahmenbedingungen analysiert. Vor diesem Hintergrund entwickeln die Autoren dann zentrale Anforderungen für alle Marktteilnehmer entlang zweier Grundsätze: dem Erhalt der Vielfalt der Meinungen einerseits und dem Wohl des Konsumenten andererseits.

Das Buch ist im Verlag Franz Vahlen München erschienen. „Elektronische Medien - Entwicklung und Regulierungsbedarf“ hat 586 Seiten und kostet 64 Euro (ISBN 978-3-8006-3573-3).

## **Über den Münchner Kreis**

Der Münchner Kreis ist eine gemeinnützige übernationale Vereinigung für Kommunikationsforschung. An der Nahtstelle von Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Medien befasst er sich mit Fragen der Technologie, der Gesellschaft, der Ökonomie und der Regulierung im Bereich von Informations- und Kommunikationstechniken sowie der Medien. Er begleitet und fördert die Entwicklung der Informationsgesellschaft in verantwortungsvoller Weise, und wirkt an der Verbesserung der Rahmenbedingungen durch wissenschaftlich qualifizierte Beiträge und sachlichen Dialog konstruktiv mit. [www.muenchner-kreis.de](http://www.muenchner-kreis.de)

### **Pressekontakt:**

Till Breitung  
Sarfeld Communications  
Strategische Kommunikation & Public Affairs  
Wilhelmsaue 132  
10715 Berlin  
Tel: +49 (0)30-861 36 05  
Fax: +49 (0)30-843 15 676  
E-Mail: [till.breitung@sarfeld-communications.de](mailto:till.breitung@sarfeld-communications.de)